



EZS – Entwicklungskonzept Zukunft Stromberg

Koordinierungsgremium

Winfried Kaup

59302 OELDE–STROMBERG, d. 26. Okt. 2022

Im Kessel 17

Tel.: 02529 – 544

Mobil: 0170-4426214

e-Mail: wkaup.stromberg@web.de

Zu einem

ERGEBNISPROTOKOLL

zusammengefasste Darstellung der Beratung in der Sitzung des EZS–Koordinierungsgremiums zur Begleitung der Projekte des Entwicklungskonzeptes Zukunft Stromberg – EZS:

Sitzung

am **Mittwoch, dem 25. Oktober 2023**

von **19.00 Uhr** bis **21:15 Uhr.**

in der **ALTEN VIKARIE, Münsterstraße 37, 59302 Oelde – Stromberg**

Teilnehmer:

Alfons Grünebaum, Sven Kalläne, Winfried Kaup, Andreas Patz, Bernhard Poppenberg, Ludger Reckmann, Dr. Thomas Schleithoff, Peter Sonneborn, Karl–Josef Strothmeier

entschuldigt/abgemeldet:

Josef Becker, Heiko Bents, Silvia Brede, Rudolf Hellweg, Werner Jakobi, Thomas Lütke–Stratkötter, Hiltrud Krause, Josef Krause, Helmut Kuhlmann, Ludger Meintrup, Michael Sieding, Wolfgang Thomann

Es wurden folgende Punkte angesprochen, erörtert und – angepasst an die Rankingliste der letzten Sitzung (vergl. Protokoll vom 06.09.2023) – unter Berücksichtigung der zur Verfügung stehenden Restmittel zur Umsetzung in 2023 freigegeben. Evtl. fehlende Finanzmittel sollten dann nach Beschluss des BA aus den Verfügungsmitteln des BA Stromberg in Form von Komplementärfinanzierung zur Verfügung gestellt werden.

RANKINGLISTE

der EZS–Projekte, die nach Beschluss / Empfehlung des Gremiums vom 06. September 2023, abhängig von den sich real ergebenden Möglichkeiten, umgesetzt werden sollten:

Vorgesehene Vorrangigkeitsstufung soll sein:

(Stand: 25. Oktober 2023)

1. Stromberg als GEOCACHING–Anlaufpunkt (ca. 800 EUR)

Projektpate Dirk Möller arbeitet daran, für das GEOCACHING–Projekt in den zutreffenden Medien eine für Stromberg interessante und interessierte Community zu etablieren. Durch diese wird unser Heimatort weit über lokale und regionale Grenzen hinweg bekannt. Dirk Möller unternimmt als Projektpate weitere Schritte zur Umsetzung dieses Projektes. **Für die vorbereitenden Arbeiten, die Materialien zur Bestückung der Anlaufpunkte usw. werden noch ca. 800 ,00 EUR benötigt.**

2. Ortseingangstafeln und –banner bzw. Fahngestaltung (ca. 5.100 EUR)

Projektpate Karl–Josef Strothmeier hat bzgl. Ortseingangsgestaltung 3 weitere Masten und insgesamt 15 Banner für ca. 5.100 EUR als Angebot eingeholt. **Hinzu** kämen evtl. die **Kosten, für den Einbau der Hülsen** durch den Bauhof. Die neuen Banner mit dem von Lars Beusker entwickelten „Burgdorf–Stromberg–Logo“ sollten auf cremfarbenem Hintergrund den Burgberg–Schattenriss in den Farben pflaumenblau, dunkelgrün und „hinweistafel–braun“ zeigen.

Projektpaten Ludger Meintrup und Heiko Bents stehen bzgl. Ortseingangsgestaltung durch **computergesteuerte Ortseingangstafeln** statt der unansehnlich und schwierig zu aktualisierenden Betreuung mit einer Fachfirma in Verbindung. Bei einem Ortstermin am MO, 31.10.2023 werden in einem Ortstermin Art der Tafel und daraus folgernd die **Kostenfrage** erörtert. Je nach Höhe der zu erwartenden Rechnung erfolgt dann **u. U. die Umsetzung dieses Projektes in 2024.**

3. Offener Bücherschrank (Erwerb in 2023, (ca. 5.300 EUR)

Projektpate Andreas Patz hat entsprechende Angebote nachgefragt (analog zu den Bücherschränken im übrigen Stadtgebiet). Die Kosten belaufen sich auf ca. 5.300 EUR.

Hinzu kommen Einbaukosten, die berücksichtigen, dass ein solches Objekt möglicherweise transportabel installiert werden muss, um Platz auf dem Marktplatz für dort stattfindende Großveranstaltungen bzw. deren „Möblierung“ zu gewinnen oder in „Schlechtwetterzeiten“ (z. B. über Winter) den Bücherschrank in einem geschützten Raum unterzubringen. Diese Kosten müssten noch ermittelt werden bzw. über den Bauhof als ausführendem Organ beziffert werden.

4. Stromberger Info-Tafeln / – karten (ca. 1.000 EUR)

Projektpate Sven Kalläne regelt im Gespräch mit Markus Terholsen den Auftrag, die Info-Tafeln/Ortskarten zu aktualisieren / überarbeiten. Inklusive der in Plexiglas eingeschweißten Karte für den Paulusturm – Durchgang würde dann ca. 1.000 EUR zu Buche schlagen.

5. Vorbereitende Arbeiten / Materialerwerb „Beleuchtung“ (ca. 1500 EUR ?)

Projektpate Ludger Meintrup hat sich um die bessere Beleuchtung an Straßen, Wegen und Plätzen gekümmert. Diese wurde **zum Teil schon umgesetzt**. Weitere Maßnahmen können z. Z. in ihren finanziellen Auswirkungen noch nicht beziffert werden und stünden daher für **2024 auf der Agenda**.

6. Giebelbeleuchtung Münsterstraße / Daudenstraße

Die Giebelbeleuchtung an der Münster-/Daudenstraße wird unter der Federführung von **Ludger Meintrup** und dem **Fachbetrieb Matthias Mackel** erneuert/überarbeitet. Die Gespräche mit den Hauseigentümern werden durch Winfried Kaup geführt. Die Kosten werden nach Rücksprache mit Frau Wiebusch (Geschäftsführerin) über entsprechende HH-Positionen beim FORUM OELDE abgewickelt. (evtl. in 2 Arbeitsschritten 2023 / 2024).

7. Sanierung Serpentinweg incl Beleuchtung

Die Maßnahme ist unter der Regie des Leiters des Bauhofes, **Herrn Reinhold Becker** erfolgt. Es tauchte die Frage auf, ob die offensichtlich fehlende Befestigung/Bankette am Rand des überarbeiteten Serpentinweges noch nachträglich eingebracht oder durch Auffüllung ersetzt werden wird. **Bernhard Poppenberg** wird dieses Thema im Rahmen sowieso von ihm initiiertes Gespräche mit Herrn Becker klären. **Sven Kalläne** als **Projektpate für den Bereich Wegführung, Wegbeschreibung und kartographische Wegeerfassung** führt ebenfalls entsprechende Gespräche im Rahmen seiner ständigen Kontakte mit Herrn Becker und Herrn Reen.

8. Ruhebänke / Bankkataster

Herr Reen fragte nach einem möglichen **Standort** für eine neue, geförderte **3-D-Beton-Bankgruppe**. Das EZS – Gremium ist an einem Bild / Muster einer solchen Gruppe interessiert. Als mögliche Standorte (auch bei gesplitteter Aufstellung (4 Sitze, Tisch, eine „Schriftzug-Stromberg“-Bank) wurden das **Umfeld Wohnmobilstellplatz/Parkplatz/Festplatz Gaßbachtal** und der **Bereich um die Dirtbike-Strecke** genannt.

9. Kulturmanagement für Stromberg“ und „Ortshomepage

Dezember 2023 / Beginn Januar 2024 soll ein Gespräch mit zuständigen Mitarbeitern der Verwaltung stattfinden, um Anregungen zur Schaffung einer einfacheren / eleganteren Zugriffsmöglichkeit auf **„burgdorf-stromberg.de“** zu sammeln. Fragen zu Betreuung, Pflege, Zugriff, Administratorrechten sind zu klären, die Stromberg – Seite entsprechend „umzustricken“ und analog zur Stadtseite mit dem „Mängel-Melder“ für den Ortsteil Stromberg auf der entsprechenden **„Ideen-Melder“** zu installieren. Auf diesem Wege könnte die Bürgerschaft in Entwicklungen/ Neuerungen/Anregungen eingebunden werden und der BA sowie das EZS-Koordinierungsgremium würden nicht nur „im eigenen Saft kochen“ oder als abgehobenes Entscheidungsgremium einiger weniger MitbürgerInnen wahrgenommen. Außerdem sollten **EZS-Maßnahmen / –Entwicklungen** aus Anlass geeigneter örtlicher Großveranstaltungen **öffentlich präsentiert und erläutert** werden, z. B. als öffentlich zugängliche Präsentation im Sitzungsraum der Alten Vikarie.

10. Wohnmobilstellplätze im Gaßbachtal

Es stehen noch die Ergebnisse der Gespräche von **Projektpaten Helmut Kuhlmann** und Schützenverein & Förderverein Gaßbachtal aus. Im EZS-Gremium wurde die Anregung gegeben, je 2 weitere Stellplätze nördlich und südlich des vorhandenen Angebotes zu installieren.

Dabei könnte auf größere/längere Wohnmobile Rücksicht genommen werden und evtl. 1 Stellplatz in Längsrichtung parallel zur Zuwegung zum Tennisheim geschaffen werden.

11. Begrünungsplan für Burgberg und Gaßbachtal

Am **SA, 06. Januar 2024** soll um **10:00 Uhr** ein **EZS-Treffen** mit den Planern des Gesamtprojektes „Gestaltung des Gaßbachtals“ **in der Alten Vikarie** stattfinden. Das Entwicklungskonzept soll noch einmal zur Kenntnis genommen werden. Zur künftigen Herausarbeitung weiterer möglicher Einzelprojekte / Grundlagenschaffung für evtl. mögliche Fördertöpfe schließt sich eine **Ortsbegehung** mit In-Augenscheinnahme möglicher geplanter Projektstandorte **zur „Gestaltung des Gaßbachtals“** an. Weitere mögliche Einzelprojekte aus dem Gesamtkonzept sollten vor dem Hintergrund einer in sich geschlossen wirkenden Maßnahme und Terminierung festgehalten werden. In einer weiteren EZS-Koordinierungssitzung würde dann das „Projekt Gaßbachtal“ einziger und damit Schwerpunkt weiterer Erörterungen / Empfehlungen sein.

12. Termine

Ende November / Anfang Dezember 2023 findet eine weitere **EZS-Gremiensitzung** statt. Es soll eine **Rankingliste von Projekten** erstellt werden, die **2024** in Angriff genommen werden sollten.



– Winfried Kaup, Protokoll –

Nachtrag zur Kenntnis:

Projekt Bücherschrank Stromberg

Von Beckemeyer, Annegret <Annegret.Beckemeyer@oelde.de>

27.10.2023 - 10:12 ☆

Vollansicht ⚙ | ⋮

Sehr geehrte Herren,

bezüglich des Projekts „Bücherschrank in Stromberg“ kann ich Ihnen final mitteilen, dass die Aufstellung des Schrankes nicht durch den Bauhof der Stadt Oelde erfolgen kann. Eine Beauftragung des Bauhofs über die EZS-Gruppe ist nicht möglich. Daher bitte ich Sie für das Jahr 2024 einen finanziellen Anteil für die Aufstellung des Schrankes von den EZS-Mitteln mit einzuplanen, falls die Leistung fremdvergeben werden muss. Dies kann natürlich auch im Ehrenamt organisiert werden.

In Lette wurde der Schrank auch durch Mittel im Bereich DEK angeschafft. Die Aufstellung erfolgte jedoch komplett in Eigenregie, sogar die spätere erneute Umsetzung des Schrankes wurde von den beteiligten Personen erneut wieder eigenverantwortlich durchgeführt.

Von Herrn Blume ist die Rechnung für das Gutachten der Dirtbike-Anlage noch nicht eingegangen. Ich warte täglich darauf, um abschließend etwas zu den Kosten für die Anschaffung des Bücherschranks sagen zu können. Ich melde mich wieder.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Annegret Beckemeyer



Stadt Oelde

Die Bürgermeisterin

Fachdienst Recht, Vergabe, Förderwesen

Telefon (02522) 72 – 228

Fax (02522) 72 – 460

E-Mail annegret.beckemeyer@oelde.de